

# Brand einer Gartenlaube im Hinterhof

Essen-Karnap,(NRW). Am 05.03.26, wurde die Feuerwehr Essen um 13:35 h zu einem Brand alarmiert. Zunächst wurde das Feuer einer Gartenlaube im Hinterhof gemeldet. Noch auf der Anfahrt gingen bei der Leitstelle weitere Meldungen ein, dass das Feuer auf ein angrenzendes Wohngebäude überzugreifen drohe. Bei Eintreffen der ersten Kräfte brannte die Gartenlaube bereits in voller Ausdehnung und hatte sich auf einen Anbau des Mehrfamilienhauses ausgebreitet. Im angrenzenden Wohngebäude war bereits eine deutliche Rauchentwicklung festzustellen und mehrere Rauchwarnmelder wurden ausgelöst.

Zwei Trupps gingen unter Atemschutz mit handgeführten Strahlrohren zur Brandbekämpfung in den Garten vor. Parallel suchte ein weiterer Atemschutztrupp das Wohngebäude nach Personen ab. Zum Ausbruch des Feuers befanden sich keine Personen im Gebäude.

Das Feuer konnte zügig unter Kontrolle gebracht werden. Für die Nachlöscharbeiten mussten Teile des Anbaudaches aufgenommen werden, um Glutnester gezielt abzulöschen. Die angrenzenden Wohngebäude wurden mit einem Lüfter entrauchet.



Eine Bewohnerin, die vor Eintreffen der Feuerwehr Löscharbeiten mit einem Gartenschlauch unternommen hatte, wurde leicht verletzt und vor Ort vom Rettungsdienst behandelt.

Die Feuerwehr Essen war mit zwei Löschzügen der Berufsfeuerwehr sowie dem Rettungsdienst für eine Stunde im Einsatz. Für die Dauer des Einsatzes wurde die Arenbergstraße vollständig gesperrt.

Text, Foto: Feuerwehr Essen

